

 Treffpunkt Hochschule

Kooperation zwischen Landwirtschaft und Gastronomie als Best-Practice Beispiel für kurze Wertschöpfungsketten



Dienstag,
5. November 2024



Hochschule für Agrar- und
Umweltpädagogik / online



15.00–16.30 Uhr



Anmeldung bis
30.10.2024





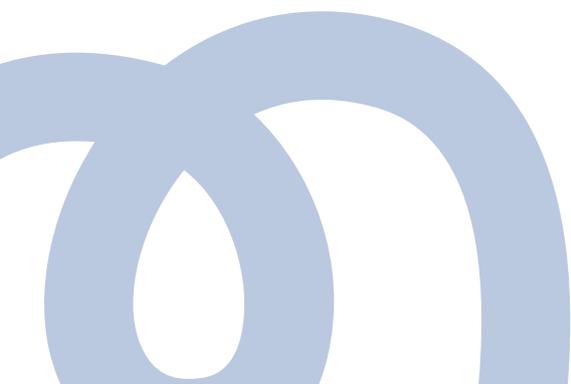
Hintergrund und Veranstaltungsziel

Begründung/Ausgangslage:

Für Landwirtinnen und Landwirte, die sich für die Direktvermarktung entscheiden, besteht oft die Herausforderung, geeignete Absatzwege zu finden. Nicht alle Betriebe können einen Hofladen betreiben – sei es aufgrund der Lage, des Arbeitsaufwands, der Hygienebestimmungen oder anderer Auflagen. Eine weitere Möglichkeit bietet die Kooperation mit Gastronomiebetrieben. Vor allem kleine Gastronomiebetriebe, aber zunehmend auch die Spitzengastronomie, sind häufig an Qualitätsprodukten direkt von Bäuerinnen und Bauern interessiert. Neben kurzen Transportwegen versprechen diese oft eine herausragende Qualität und Frische. Zudem werden von Bäuerinnen und Bauern häufig spezielle Produkte für die Gastronomie angebaut oder hergestellt, die am freien Markt schwer zu finden sind.

Beschreibung und Inhalt der Maßnahme:

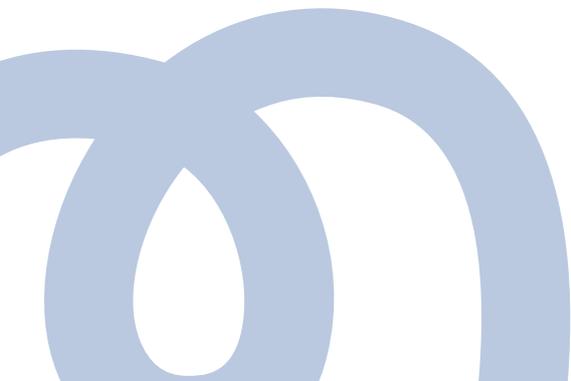
Ziel dieser Veranstaltung ist es, Kooperationen zwischen Landwirtinnen und Landwirten sowie Gastronomiebetrieben vorzustellen. Diese Form der kurzen Wertschöpfungskette soll aufgezeigt werden. Dabei werden verschiedene Beispiele präsentiert und die Zusammenarbeit aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet – sowohl aus Sicht der Gastronomiebetriebe als auch der Landwirtinnen und Landwirte. Es wird aufgezeigt, welche Vorteile diese Kooperationen mit sich bringen, aber auch, welche Herausforderungen dabei zu bewältigen sind.





Programm

15.00 Uhr	Eröffnung und Begrüßung → Einleitung durch die Moderatorin und Überblick Programm	Rektor Thomas Haase, <i>Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik</i>
15.10 Uhr	BLOCK 1: Theoretischer Input Wissenschaftlicher Input → Verständnisfragen	Siegfried Pöchtrager, <i>BOKU Wien</i>
15.30 Uhr	BLOCK 2: Best-Practice Beispiele Vorstellung der Initiative „Ja zu Nah“	Julia Gappmaier, <i>Ja zu Nah</i> Paul Sterkl, <i>Produzent für Ja zu Nah</i>
15.45 Uhr	Marktgärtnerei Dirndl am Feld	Sarah Schmolmüller, <i>Gründerin Dirndl am Feld</i>
16.00 Uhr	Der Floh Gastwirtschaft- Langenlebarn	Josef Floh, <i>Betreiber von „Der Floh Gastwirtschaft- Langenlebarn“</i>
16.15 Uhr	→ Fragerunde	
16.25 Uhr	→ Abschluss & Feedback	
16.30 Uhr	BLOCK 3: Ausklang & Vernetzung Ausklang und Vernetzung bei Wein und Brötchen	MODERATION: <i>Verena Brandmaier, Netzwerk Zukunftsraum Land</i>





Anmeldung und Information



Termin

5. November 2024 | 15.00 bis 16.30 Uhr



Ort der Veranstaltung

Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik
Angermayergasse 1
1130 Wien
und online via Zoom



Veranstalter

Netzwerk Zukunftsraum Land in Kooperation
mit der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik
office@zukunftsraumland.at



Kontakt

Verena Brandmaier
Tel.: +43.1.53441.8775
verena.brandmaier@zukunftsraumland.at



Kosten

Die Teilnahme an der Jahreskonferenz ist kostenlos.

Anmeldung

Wir bitten um verbindliche Anmeldung bis zum **30. Oktober 2024**
unter diesem [Link](#).

Falls Sie online dabei sind erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung rechtzeitig vor der Veranstaltung per E-Mail die Zugangsinformationen.